

# Man kennt sich

**I**n Beziehungen von Dauer kennt irgendwann jeder auch die Macken des anderen. So ergeht es mir sogar mit dem geliebten Auto. Mein Lebensgefährte hat eine ganz feine Macke, die uns in der Anfangszeit unserer Beziehung sogar wiederholt die Hochfelder Werkstatt aufsuchen ließ. Sein Display meldet nämlich gern vorübergehende Mängel, die nach einigem Aussitzen von selbst wieder verschwinden. Gut, Warnungen über den Ölstand nehme ich ernst. Aber nach acht gemeinsamen Jahren habe ich gelernt, manche Warnung zu überlisten. Wird zum Beispiel nach der Autowäsche der Ausfall eines Scheinwerfers gemeldet, genügt eine Trockenfahrt - und die Meldung ist wieder weg. Oder die Anzeige „Seitenheberklemmschutz defekt!“. Dann öffne und schließe ich drei, vier Mal die betroffene Tür - und die Warnung ist verschwunden. Oder die Meldung „Leuchtweitenregulierung gestört!“. Dank Internet-Berichten anderer Erschrockener schalte ich in solch einem Fall ein paar Meter vor der dunklen Garagenwand Zündung und Licht aus und wieder ein - und erkenne, dass gar keine Störung vorliegt. In so einer engen Autobeziehung ist es wie in einer guten Ehe: Man kennt sich. Da schreckt auch keine Macke mehr.